

HILFE BEI TROCKENEN AUGEN

Trockene Augen- was sind die Ursachen?

Ein Newsletter von **VISMED**

Ausgabe 4

Hintergrund

Bei einem Trockenen Auge ("Keratokonjunktivitis sicca") ist entweder die produzierte Tränenmenge zu gering oder die Zusammensetzung des Tränenfilms ist gestört. Als Folge wird die Augenoberfläche nicht mehr ausreichend mit Feuchtigkeit versorgt. Folge sind Fremdkörpergefühl, Kratzen, Brennen oder tränende Augen.

Was sind die Ursachen für Trockene Augen?

Office Eye-Syndrom:

Langes Arbeiten am Computer setzt die Lidschlagfrequenz herab. Durch die Bildschirmarbeit reduziert sich diese auf 3-5 Mal /Minute (normal 15 Mal/Minute). Dadurch wird der Tränenfilm schlechter auf der Augenoberfläche verteilt.



©Prostock-studio | Envato Elements



©Rido81 | Envato Elements

Kontaktlinsen:

Kontaktlinsen beeinflussen die Zusammensetzung, Menge und Stabilität des Tränenfilms. Gut angepasste Kontaktlinsen und regelmäßige Reinigung sind Pflicht. Augentropfen sorgen für eine Linderung der Symptome.

Medikamente:

- Betablocker
- Antidepressiva
- Antihistaminika



©bukhta79 | Depositphotos

greifen in die Tränenproduktion ein und können so Trockene Augen verursachen.



Trockene Augen sind eine komplexe Erkrankung, die Auswirkungen auf den Tränenfilm und die Augenoberfläche hat – die Ursachen sind vielfältig. Halten Sie regelmäßige Kontrolluntersuchungen daher unbedingt ein!

Was sind die Ursachen für Trockene Augen?

Meibom-Drüsen-Dysfunktion:

In über 80% der Fälle hängt ein Trockenes Auge mit einer Meibom-Drüsen-Dysfunktion zusammen. Die Meibom-Drüsen produzieren die Fettschicht des Tränenfilms. Sind die Drüsenkanäle verstopft oder verklebt kommt es in der Folge zu einem Trockenen Auge. Eine regelmäßige Lidrandpflege ist dann Teil der Therapie.



©Omstudion | Depositphotos

Hormonelle Veränderungen, Alter:

Mit zunehmendem Alter nimmt die Tränenproduktion und die Lidschlagfrequenz ab. Durch die hormonellen Veränderungen in den Wechseljahren kann es auch zu einem Trockenen Auge kommen.



©jacoblund | Envato Elements

Weitere Ursachen sind:

- Trockene Luft, Staub, Abgase, Klimaanlage
- Augenoperationen (LASIK, LASEK)
- Ungeeignete Kosmetik
- Krankheiten
- unausgewogene Ernährung, unzureichende Flüssigkeitsaufnahme



©sonyakamoz | Envato Elements

Grundlage für die Behandlung des Trockenen Auges ist die Gabe von Augentropfen

Die Therapie des Trockenen Auges hängt von der Ursache und dem Schweregrad ab. Wichtig dabei ist, dass die Therapie individuell auf Sie zugeschnitten ist. Bei Patienten mit nur gelegentlichen Beschwerden sind dünnflüssige Augentropfen sinnvoll. Patienten, die ständig starke Beschwerden haben, sollten dickflüssigere Präparate (Gele) verwenden. Liegt eine Allergie gegen Konservierungsstoffe vor oder werden Augentropfen gegen Trockene Augen sehr häufig benutzt, sollten Tropfen ohne Konservierungsstoffe verwendet werden.

Tipp

Erfahren Sie mehr zur Trockenen Augen Produktpalette von TRB Chemedica, den unterschiedlichen Zusammensetzungen und Darreichungsformen.



Weitere Informationen zu den Ursachen von Trockenen Augen unter:

www.trbchemedica.de oder www.hilfe-bei-trockenen-augen.de

Oder folgen Sie uns auch auf:

